



Schützenverein Niederaden
1860 e.V.



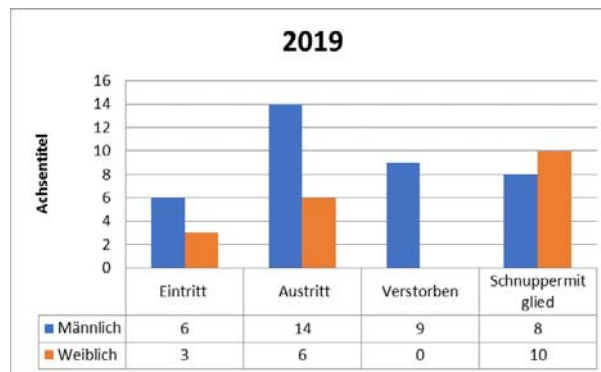
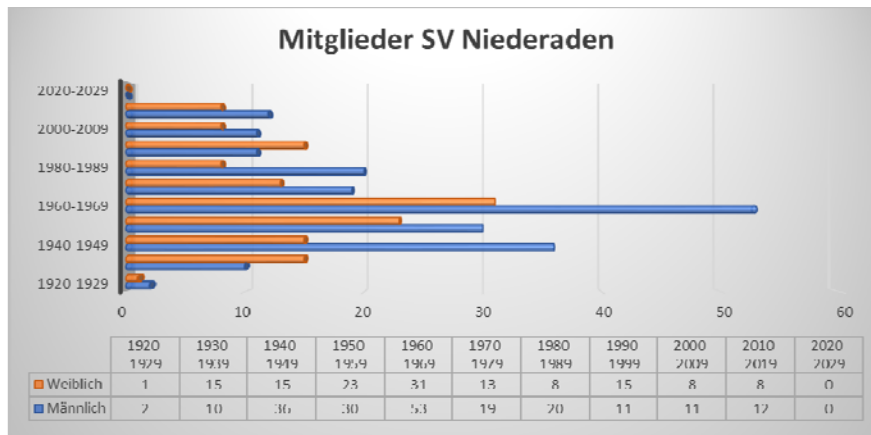
GESCHÄFTSBERICHT

JAHRESBERICHT

Der Bericht umfasst den Zeitraum
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Statistik

Am Ende des Jahres 2019 gehörten dem Schützenverein 341 Mitglieder an, davon waren 204 männliche und 137 weibliche Mitglieder, davon 18 Schnuppermitglieder. Dies setzt sich wie folgt zusammen:



Im Jahr 2019 verstarben folgende Mitglieder:

im Januar	im Alter von 75 Jahren, Oberleutnant und Ehrenmitglied, Josef Leismann
im März	im Alter von 75 Jahren, Oberleutnant und Ehrenmitglied, Leo Vieider
	im Alter von 83 Jahren, Oberleutnant und Ehrenmitglied, Frank Fehr
im Mai	im Alter von 85 Jahren, Oberfeldwebel Wilhelm Nagel
im Juni	im Alter von 76 Jahren, Leutnant und Ehrenmitglied Friedhelm Bals
im August	im Alter von 56 Jahren, Schütze, Raimund Juretzek
im November	im Alter von 83 Jahren, Hauptmann und Ehrenmitglied, Manfred Bunse
im Dezember	im Alter von 69 Jahren, Peter Kowall
	im Alter von 91 Jahren Friedhelm Freisendorf

Folgende Mitglieder haben die Mitgliedschaft im SV Niederaden im Jahr 2019 gekündigt:
 Cornelia Braun, Hans-Hermann Braun, Brigitte Bucksch, Andreas Bucksch, Matthias Klapper, Tobias Kleine, Michael Kohlhepp, Kevin Rembitzki, Elwira Scholl, Marc Scholl, Robert Scholl, Johann Tischenkow, Kevin Weiser, Barbara Grunwald, Stephan Grunwald, Jasmin Löhndorf,

Im Jahr 2019 konnten wir Ralf Blenski, Ivonne Gobrecht, Sonja Klejniak, Dirk Nottebaum, Oskar Rheiner, Andreas Scheer, Fabian Schröder und Julia Schwagereit als neue Mitglieder begrüßen.

Durch Einführung einer Schnuppermitgliedschaft konnten wir 18 neue Mitglieder begrüßen.

Der Vorstand hat 8 Vorstandssitzungen, einschließlich 2 großer Vorstandssitzungen abgehalten. Hinzu kommen noch die Vorplanungen für den Königsball 2019.

13. Januar 2019 – Offiziersversammlung

Die traditionelle Offiziersversammlung fand wie jedes Jahr auf dem Schießstand statt. Oberst Werner Wittwer begrüßte alle Offiziere, den Vorstand, das Königspaar und die Ehrengäste. Bei einem Rückblick des vergangenen Jahres 2018 ließ er in kurzen Zügen auch noch einmal das Schützenfest Revue passieren und gab einen Ausblick auf die Termine für das Jahr 2019.

Für die im Februar anstehende Jahreshauptversammlung, in der der Oberst gewählt werden muss, unterbreitete Werner Wittwer den Offizieren, dass er sich nicht mehr erneut zur Wahl aufstellen lassen möchte und schlug der Offiziersversammlung Peter Einsiedler als neuen Oberst vor. Der Beschluss wurde gefasst, Peter Einsiedler bei der Wahl in der Jahreshauptversammlung vorzuschlagen und zu wählen.

Peter Einsiedler bedankte sich bei Werner Wittwer für seine 12-jährige Amtszeit als Oberst im Schützenverein Niederaden und erklärte sich bereit im Falle der Wahl zum Oberst, dieses Amt anzunehmen. Er erklärte den Offizieren, dass, wenn er das Amt des Obersts übernimmt, muss für die Funktion des Majors, zunächst für eine einjährige Amtsperiode und damit der Rhythmus von 3 Jahren eingehalten werden kann, neu gewählt werden. Peter Einsiedler schlug als seinen Nachfolger für die Funktion des Majors Bert Hahne vor und bat die Offiziere diese Wahl in der Jahreshauptversammlung ebenfalls zu unterstützen. Die Offiziere sicherten ihre Unterstützung zu.

Nach dem die Fragen der Offiziere beantwortet waren, konnte der Oberst Werner Wittwer die Versammlung schließen, um dann zum gemütlichen Teil überzugehen. Wie in jedem Jahr gab es traditionell das allseits bekannte Essen; Kartoffelsalat mit Bockwurst sowie selbstgemachten Heringsstipp mit Pellkartoffeln

18. Januar 2019 – Jahresdienstbesprechung Feuerwehr Lünen

König Gerd II nahm an der Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Lünen teil. Begleitet wurde er von Karin Einsiedler.

2019 – Kompanieversammlungen

02. Februar 2019 Kompanieversammlung der 1. Kompanie auf dem Schießstand

03. Februar 2019 Kompanieversammlung der 2. Kompanie auf dem Schießstand

17. Februar 2019 Kompanieversammlung der 3. Kompanie auf dem Schießstand

Bei allen 3 Versammlungen stand als wichtigstes Thema die Wahl der Kompanieführung auf dem Programm.

Für die 1. Kompanie stand Gerd Garbe als Kompaniechef nicht mehr zur Verfügung, da er zusätzlich den Posten des Vorsitzenden im Jahr 2018 übernommen hat. Als neuer Kompanieführer wurde Ronald Kleimeier und als neuer Stellvertreter wurde Max Kinde gewählt. Die Position des Spießes stand nicht zur Diskussion, Sascha Erdmann bekleidet das Amt nach wie vor.

Für die 2. Kompanie stand Karin Einsiedler als Kompanieführer, ebenfalls nicht mehr zur Verfügung, da sie zusätzlich den Posten der Geschäftsführerin im Jahr 2018 übernommen hatte. Als neuer Kompaniechef wurde Herbert Koch gewählt. Monika Kleimeier wurde als Stellvertreter wiedergewählt und Luzie Krawutschke wird ihr Amt als Spieß ebenfalls für 3 weitere Jahre bekleiden.

Für die 3. Kompanie stand ebenfalls ein Wechsel in den Führungspositionen an. Heinz Leismann, der lange Jahre Kompanieführer war kündigte an nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stehen und schlug Peter Schwarz als neuen Kompanieführer vor. Da Dieter Conradi sein Amt als Stellvertreter auch zur Wahl gestellt hat, wurde Renate Schmelzer-Urban in diese Position gewählt. Als Spieß wurde Shawn Glaeser ernannt.

09. Februar 2019 – Vereinspokalschießen

Am Vereinspokalschießen, dass wie immer auf dem Schießstand stattfand, beteiligten sich 45 Schützinnen und Schützen, um die Gelegenheit zu nutzen, ihre schießsportlichen Leistungen zu messen.

Den 1. Platz belegt die 2. Kompanie mit 1887 Ringen.

Den 2. Platz belegt die 1. Kompanie mit 1866 Ringen.

Den 3. Platz belegt die 3. Kompanie mit 1811 Ringen

Somit hat den Vereinspokal die 2. Kompanie mit 1887 Ringen gewonnen.

Den Franz Busch Gedächtnis-Pokal errang Monika Münzberg mit 196 Ringen als bester Einzelschütze.

Vereinspokal 09.02.2019

1. Kompanie			10er	2. Kompanie			10er	3. Kompanie			10er	Aktive			10er	
			Ergeb.				Ergeb.				Ergeb.				Ergeb.	
Pl.	Name	Ringe	1866	Pl.	Name	Ringe	1887	Pl.	Name	Ringe	1811	Pl.	Name	Ringe	1845	Vschl.
1	Kolodziej, Rudolf	194		1	Münzberg, Monika	196		1	Weber, Ralf	193		1	Weber, Ralf	193		3
2	Garbe, Carina	191		2	Kleine, Klaus	193		2	Nolting, Martin	190		2	Elsermann, Stephan	192		2
3	Arnemann, Christoph	188		3	Elsermann, Stephan	192		3	Scheer, Kirsten	187		3	Nolting, Martin	190		3
4	Tischler-Weber, Elke	187		4	Kappas, Marion	191		4	Krawutschke, Peter	186		4	Tischler-Weber, Elke	187		1
5	Weber, Dominik	186		5	Neuendorff, Claas	190		5	Müller, Rolf	183		5	Scheer, Kirsten	187		3
6	Einsiedler, Peter	185		6	Schwagerleit, Julia	187		6	Schmeltzer, Rainer	181		6	Demuth, Wolfgang	182		1
7	Juretzek, Sabine	185		7	Bier, Ralf	186		7	Demuth, Bettina	176		7	Brüggemann, Holger	182		2
8	Wittwer, Werner	184		8	Einsiedler, Karin	185		8	Gobbrecht, Thorsten	176		8	Elsermann, Sandra	179		1
9	Kappas, Herbert	184		9	Symma, Christiane	184		9	Schwarz, Peter	175		9	Siebeck, Andreas	177		2
10	Trebus, Heiko	182		10	Krawutschke, Silvia	183		10	Leismann, Heinz	164		10	Demuth, Bettina	176		3
11	Demuth, Wolfgang	182		11	Rolfes, Monika	182		11	Kuhn, Gerhard	163		11	Malzahn, Bruno	176		2
12	Garbe, Gerd	181		12	Brüggemann, Holger	182		12	Aulemeier, Volker	154		12	Gobbrecht, Thorsten	176		3
13	Erdmann, Sascha	181		13	Sawatzki, Peter	181		13				13	Deutinger, Joseph	172		1
14	Laarmann, Dieter	181		14	Krawutschke, Luzie	179		14				14				3
15	Sandbring, Helmut	181		15	Deutinger, Ingrid	177		15				15				1
16	Symma, Erhard	181		16	Siebeck, Andreas	177		16				16				2
17	Elsermann, Sandra	179		17	Hilgert, Ulrich	176		17				17				1
18	Kleimeier, Ronald	176		18	Malzahn, Bruno	176		18				18				2
19	Petters, Hans-Alfred	172		19	Symma, Marleen	174		19				19				3
20	Deutinger, Joseph	172		20	Gärtner, Werner	173		20				20				3
21	Münzberg, Guido	167		21	Hausberg, Detlef	172		21				21				3
22	Kinde, Max	166		22	Garbe, Martina	163										
23	Hahne, Bert	164		23	Koch, Herbert	159										
24	Biermann, Herbert	157		24	Olesch, Josef	143										
25	Walter, Rüdiger	145														

23. Februar 2019 – Jahreshauptversammlung

Am Samstag dem 23.02.2019 fand auf dem Schießstand die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Niederaden 1860 e.V. statt.

Niederschrift und Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23.02.2019 auf dem Schießstand

Tagungsort: Schießstand, Im Dorf 19, 44532 Lünen-Niederaden

Datum: Samstag, den 23. Februar 2019

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 21:15 Uhr

Protokollführung: Ralf Gastmeister

Niederschrift erstellt: Karin Einsiedler

Anwesende: 102 stimmberechtigte Mitglieder

Die Tagesordnung erfolgte nach Einladung vom 28.01.2019 mit folgenden Punkten

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Mitgliederversammlung
3. Feststellen der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung und Geschäftsordnung
5. Totenehrung
6. Bericht des Vorstandes
 - 6.1. Vorsitzender –
 - 6.2. Bericht des neuen Vorstandes nach Übernahme am 28.02.2018
 - 6.3. der Geschäftsbericht 2018 liegt in der Versammlung aus
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Jugendleiters
10. Bericht der Schießgruppe
11. Aussprache zu den Berichten
12. Anträge sind schriftlich bis zum 16.02.2019 beim Vorsitzenden / Geschäftsführerin einzureichen
13. Wahl einer/eines Wahl- / Versammlungsleiters/-in
14. Entlastung des Vorstands

15. Wahlen:

- 15.1. Wahl von zwei Stimmzähler/-innen (bei Antrag auf geheime Wahl)
- 15.2. Geschäftsführer/in für 3 Jahre
- 15.3. stellvertretender/e Kassierer/in für 3 Jahre
- 15.4. Oberst für 3 Jahre
- 15.5. ggf. Ergänzungswahl - Major für 1 Jahr
- 15.6. Neuwahl von zwei Kassenprüfern/innen

16. Beitragsangelegenheiten mit anschließendem Beschluss

17. Änderung der Satzung - § 4 Mitgliedschaft – Abs. 4 + 5, Abstimmung und Beschluss

18. Ergänzung der Satzung - §19 Datenschutzerklärung/Persönlichkeitsrechte, Abstimmung und Beschluss

19. Ehrungen

20. Verschiedenes

21. Schlusswort des Vorsitzenden

TOP 1: Begrüßung

Die Begrüßung erfolgte durch den stellvertretenden VS Holger Brüggemann.

Er begrüßte die Mitgliederversammlung mit dem Schützengruß und hieß die anwesenden Ehrenmitglieder, herzlich willkommen. Danach begrüßte er das amtierende Königspaar Gerd II. und Martina I. Garbe, mit ihrem Adjutantenpaar Karin und Peter Einsiedler, sowie den Kinderkönig Matthew Kiefl. Der Vorstand vertreten durch VS – Gerd Garbe, GF - Karin Einsiedler, stellvertr. GF - Ralf Gastmeister und KA - Kirsten Scheer wurden begrüßt., Vom Stab begrüßt wurden Oberst Werner Wittwer, Oberstleutnant Dieter Laarmann und Major Peter Einsiedler, der Ehrenvorsitzende Horst Riehl, die Kompanieführung der 1. Kompanie, Ronald Kleimeier Kompaniechef, Stellvertreter Max Kinde, Spieß Sascha Erdmann, von der 2. Kompanie, Kompaniechef Herbert Koch, Stellvertreter Monika Kleimeier, Spieß Luzie Krawutschke, von der 3. Kompanie, Kompaniechef Peter Schwarz. Von der Schießgruppe die Schießgruppenleiter Ralf Weber und Thorsten Gobbrecht. Begrüßt wurden auch der Landtagsabgeordnete Rainer Schmeltzer, sowie Rolf Möller, Ratsherr der Stadt Lünen.

TOP 2: Eröffnung der Versammlung

Nach der Begrüßung übernahm der VS - Gerd Garbe das Wort und begrüßte nun den stellvertr. VS und Kreiskönig Holger Brüggemann. Für die Unterstützung der Feuerwehr, die für die Bewirtung während der Jahreshauptversammlung sorgte, bedankte sich der VS. Danach eröffnete der VS - Gerd Garbe die Versammlung.

TOP 3: Feststellen der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladungen mit den o.g. Tagesordnungspunkten sind allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugestellt worden. Es gab keine Änderungen der Tagesordnungspunkte.

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit wird zum späteren Zeitpunkt nachgeholt, sobald sich alle anwesenden Mitglieder in die Anwesenheitsliste eingetragen haben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung und Geschäftsordnung

Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung oder Geschäftsordnung gestellt, somit wurde die Tages- und Geschäftsordnung einstimmig angenommen

TOP 5: Totenehrung

Der VS - Gerd Garbe bat die Anwesenden, sich zu Ehren und zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder, von den Plätzen zu erheben und verlas die Namen der Verstorbenen. Verstorben sind im Jahr 2018:

- am 11. Januar – im Alter von 98 Jahren, Schützenbruder und Ehrenmitglied Josef Langwald (Eintritt 1956, 3. Kompanie)
- am 25. Januar – im Alter von 87 Jahren, Schützenbruder und Ehrenmitglied Heinz Zimmermann (Eintritt 1956, 1. Kompanie)
- am 26. Januar – im Alter von 95 Jahren, Schützenbruder Heinrich Weber (Eintritt 1989, 3. Kompanie)
- am 23. März - im Alter von 70 Jahren, Schützenbruder Edward Stolltmann (Eintritt 2009, 3. Kompanie)
- am 08. April – im Alter von 67 Jahren, Schützenbruder Winfried Backes (Eintritt 2005, 1. Kompanie)
- am 03. Juli – im Alter von 87 Jahren, Schützenbruder und Ehrenmitglied Helmut Fuhrmann (Eintritt 1956, 2. Kompanie)
- am 01. Oktober – im Alter von 87 Jahren, Schützenbruder und Ehrenmitglied Egbert Wolf (Eintritt 1967, 3. Kompanie)
- am 04. Januar – im Alter von 75 Jahren, Schützenbruder und Ehrenmitglied Josef Leismann (Eintritt 1982, 3. Kompanie)

TOP 6: Bericht des Vorstandes

TOP 6.1 Vorsitzender

Gerd Garbe fasste das Jahr 2018 in kurzen Zügen zusammen und stellte als besonderes Ereignis das Schützenfest heraus, dieses verlief trotz anfänglicher Schwierigkeiten bei der Organisation, zur Freude aller reibungslos, geschuldet nicht nur dem neuen funktionierenden Vorstandsteam, sondern auch, das alle Mitglieder mit angefasst haben. Über Einzelheiten der vorab Schwierigkeiten, bei der Übernahme der Vorstandsämter im Jahr 2018, bat Gerd Garbe die GF - Karin Einsiedler einen ausführlichen Bericht unter TOP 6.2 zu verlesen.

TOP 6.2 Bericht neuer Vorstand nach Übernahme am 28.02.2018

Zur Einleitung des Berichtes, erklärte Karin Einsiedler kurz die Situation, warum sich der gesamte Vorstand dafür ausgesprochen hat diesen Bericht zu verfassen und in der Versammlung zu verlesen. Der ausführliche Bericht wird als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

TOP 6.3 Geschäftsbericht 2018

Der Geschäftsbericht 2018 lag als Kopie für die Mitglieder in der Versammlung aus.

Die Versammlung wurde in Kenntnis gesetzt, dass die Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2019, nach Genehmigung durch den Vorstand, zur Einsicht zur Verfügung gestellt wird.

TOP 7: Bericht der Kassiererin

Die KA - Kirsten Scheer verlas den Bericht zum Geschäftsjahr 2018 und informierte die Mitgliederversammlung über den Abschluss des Schützenfestes. Der ausführliche Bericht wird als Anlage 2 der Niederschrift beigelegt.

TOP 8: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 07.02.2019 auf dem Schießstand statt. Kassenprüfer waren: Ingrid Kleine, Gerhard Götz, Rainer Schmeltzer und Carina Garbe. Alle Kassenprüfer waren anwesend.

Vom Vorstand nahmen teil: KA – Kirsten Scheer, stellvertr. KA - Doris Althoff, VS – Gerd Garbe und GF - Karin Einsiedler.

Der Sprecher der Kassenprüfer Gerd Götz, berichtete über die Kassenprüfung und empfahl der Versammlung die Entlastung des Vorstandes. Der Bericht der Kassenprüfer vom 07.02.2019 wird als Anlage 3 der Niederschrift beigelegt.

TOP 9: Bericht des Jugendleiters

Der Bericht wurde von Kirsten Scheer verlesen und als Anlage 4 der Niederschrift beigelegt.

TOP 10: Bericht der Schießgruppe

Ralf Weber verlas den Bericht der Schießgruppe und als Anlage 5 der Niederschrift beigelegt.

TOP 11: Aussprache zu den Berichten

Bei der Aussprache zu den Berichten, meldete sich der Ehrenvorsitzende Horst Riehl zu Wort und lobte den Vorstand für seine hervorragende Arbeit im letzten Jahr und merkte zu TOP 6.2 an, das ihm die desolante Lage des Schützenvereins, bei Übernahme des neuen Vorstandes in der Jahreshauptversammlung 2018, nicht in dem Ausmaß bekannt war, wie es in dem Bericht vorgetragen wurde.

TOP 12: Anträge

Entfällt, da keine schriftlichen Anträge bis zum 16.02.2019 eingereicht wurden.

TOP 13 Wahl einer/eines Wahl- / Versammlungsleiters/-in

Gerd Garbe stellte die Frage an die Versammlung, zum Vorschlag eines Wahl-/Versammlungsleiters/-in. Daraufhin wurde Rolf Möller von Bert Hahne vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge. Danach ließ der VS Gerd Garbe abstimmen.

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Rolf Möller wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 14: Entlastung des Vorstandes

Gerd Garbe übergab das Wort an den Wahl-/ Versammlungsleiter. Rolf Möller dankte dem Vorstand, im Namen der Versammlung, für die bisher geleistete Arbeit und bat die Versammlung um Entlastung des Vorstandes.

Ja-Stimmen: 101 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Die Versammlung erteilte dem Vorstand die Entlastung.

TOP 15: Wahlen

Für die Wahlen der folgenden Positionen überreichte Gerd Garbe die Vorschläge des Vorstandes und stellte den Schützenbruder Helmut Sandbring vor, der im Vorfeld seine Bereitschaft zur Mitwirkung im Vorstand im Falle einer Wahl, erklärt hat. Doris Althoff, stellvertretende Kassiererin, teilte dem Vorstand im Vorfeld mit, das sie nicht mehr für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung steht.

- 1.1. Wahl von zwei Stimmzähler/-innen (bei Antrag auf geheime Wahl)
- 1.2. Geschäftsführerin für 3 Jahre - Karin Einsiedler
- 1.3. stellvertretender Kassierer für 3 Jahre - Helmut Sandbring
- 1.4. Oberst für 3 Jahre - Peter Einsiedler
- 15.5. ggf. Ergänzungswahl - Major für 1 Jahr - Bert Hahne
- 15.6. Neuwahl von zwei Kassenprüfern/innen für 2 Jahre

Die GF - Karin Einsiedler, überprüfte die Anwesenheitsliste und stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Wahlberechtigt sind 102 anwesende Mitglieder. (Anlage 6, Anwesenheitsliste)

TOP 15.1: Wahl von zwei Stimmzähler/-innen (bei Antrag auf geheime Wahl)

Dieser TOP entfiel, da es keinen Antrag auf geheime Wahlen gab, somit konnten alle Wahlen per Akklamation durchgeführt werden.

TOP 15.2: Geschäftsführer/in für 3 Jahre

Vorschlag des Vorstands: Karin Einsiedler – Kein Gegenkandidat/in aus der Versammlung

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Karin Einsiedler wurde einstimmig für 3 Jahre gewählt und nahm die Wahl an.

TP 15.3: stellvertretender/e Kassierer/in für 3 Jahre

Vorschlag des Vorstands: Helmut Sandbring – Kein Gegenkandidat/in aus der Versammlung

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Helmut Sandbring wurde einstimmig für 3 Jahre gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 15.4: Oberst für 3 Jahre

Wortmeldung Werner Wittwer.

Der noch amtierende Oberst Werner Wittwer erläuterte die Wahl zum Oberst und berichtete aus der Offiziersversammlung vom 13.01.2019, dass er selbst nicht mehr für eine Wiederwahl als Oberst bereitsteht und sein Amt zur Verfügung stellt. In der Offiziersversammlung wurde der Beschluss gefasst Peter Einsiedler in der Jahreshauptversammlung vorzuschlagen und

zu wählen. Die Offiziere stimmten diesem Vorschlag zu und versicherten die Unterstützung bei der Wahl in der Jahreshauptversammlung.

Vorschlag der Offiziersversammlung: Peter Einsiedler - Kein Gegenkandidat/in aus der Versammlung.

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Peter Einsiedler wurde einstimmig für 3 Jahre gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 15.5: ggf. Ergänzungswahl - Major für 1 Jahr

Peter Einsiedler bedankte sich bei Werner Wittwer für seine 12-jährige Amtszeit als Oberst im Schützenverein Niederaden. Er berichtete ebenfalls aus der Offiziersversammlung und schilderte die Situation. Da er nun die Funktion des Obersten bekleidet, muss für die Funktion des Majors, zunächst für eine einjährige Amtsperiode und damit der Rhythmus von 3 Jahren eingehalten werden kann, neu gewählt werden. Peter Einsiedler schlug als seinen Nachfolger für die Funktion des Majors Bert Hahne vor und bat die Offiziere diese Wahl in der Jahreshauptversammlung zu unterstützen. Die Offiziere sicherten ihre Unterstützung zu.

Vorschlag der Offiziersversammlung: Bert Hahne - Kein Gegenkandidat/in aus der Versammlung.

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Bert Hahne wurde einstimmig für 1 Jahre gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 15.6.: Neuwahl von zwei Kassenprüfern/innen

Durch das turnusmäßige Ausscheiden nach 2 Jahren der beiden Kassenprüfer Ingrid Kleine und Gerd Götz, standen dafür Neuwahlen an:

Aus der Versammlung wurden folgende Mitglieder für dieses Amt vorgeschlagen:

Peter Krawutschke, Monika Kleimeier, Hans-Alfred Petter, Volker Aulemeyer, Willi Oberdorf

Bei der Abfrage, ob die vorgeschlagenen Mitglieder im Falle einer Wahl, diese annehmen, verneinten Monika Kleimeier und Hans-Alfred Petter dieses. Somit blieben noch 3 Kandidaten über, die ihre Bereitschaft erklärten. Rolf Möller schlug vor die 3 Kandidaten am Block zu wählen, die Versammlung erklärte sich einverstanden.

Abstimmung am Block.

Ja-Stimmen: 102 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Peter Krawutschke, Volker Aulemeyer und Willi Oberdorf wurde einstimmig für 2 Jahre gewählt und nahmen die Wahl an.

Die Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019 sind: Rainer Schmelzter (2018-2020), Carina Garbe (2018-2020), Peter Krawutschke, Volker Aulemeyer und Willi Oberdorf (alle 2019-2021)

Rolf Möller bedankte sich bei der Versammlung für den reibungslosen Ablauf und gab das Wort an den VS Gerd Garbe zurück.

Gerd Garbe bedankte sich bei Rolf Möller für die Durchführung der Wahlen.

Im Anschluss bedankte sich der VS - Gerd Garbe ganz herzlich bei Werner Wittwer für seine langjährige Tätigkeit als Oberst und überreichte ihm dafür einen Präsentkorb. Doris Althoff die ebenfalls nicht mehr zur Wahl als stellvertretende Kassiererin stand, aber an diesem Abend nicht anwesend war, wird auf dem Königsball mit einem Präsent verabschiedet.

TOP 16 Beitragsangelegenheiten mit anschließendem Beschluss

Der VS Gerd Garbe erläuterte die notwendige Beitragserhöhung, dass leider aufgrund steigender Beitragskosten an Dritte und Auswirkungen des demographischen Wandels es sich nicht vermeiden lässt, den Punkt einer Beitragserhöhung zur Abstimmung zu stellen. Er erläuterte den Mitgliedern die IST Situation im Verein und legte der Versammlung dar, dass der Schützenverein bei den momentanen Mitgliedsbeiträgen, Erwachsene zahlen seit 17 Jahren einen Jahresbeitrag von 28,- €, der Schützenverein einen jährlichen Verlust von ca. 2.820,- € macht. Dieser Verlust resultiert auch aus der Beitragsbefreiung für Ehrenmitglieder, der Verein aber weiterhin die Beiträge an DSB, WSB und Sportverband abführen muss. Im Hinblick auf die Zukunft werden die zahlenden Mitglieder dieses mit ihrem Beitrag nicht mehr kompensieren können und der Verein wird so in eine Zahlungsunfähigkeit hineinsteuern. Der Vorstand hat sich hinsichtlich der Kassenaufbesserung Gedanken gemacht und einige Dinge eingeführt wie z.B.: Anschaffung eines mobilen Outdoor-Pissoirs, das über Werbung finanziert wurde, damit kein 2.ter Toilettenwagen für die verschiedenen Veranstaltungen angemietet werden muss. Neue Firmen, die ihre Werbung auf dem Schießstand aufhängen. Anträge auf Fördergelder, etc. Dies reicht trotzdem nicht aus und der Beitrag muss angepasst werden. Deshalb erläuterte der Vorsitzende Gerd Garbe, für das im Vorstand beschlossene Ergebnis, die Erhöhung des Mitgliedbeitrages um 1,- € pro Monat. Zur Begründung: Für jedes Mitglied entstehen im Jahr durchschnittlich Kosten in einer Höhe von 23,- €, die sich aus den Beiträgen an die Verbände, Versicherungen, Unterhalt des Schießstandes etc. zusammensetzen. Dadurch und dass der Verein keine Rücklagen mehr hat, wird der Vorstand zur Erhöhung des Beitrages gezwungen, um die Kosten aufzufangen und wieder eine gesunde finanzielle Basis für den Verein zu schaffen.

Diskussion über die Erhöhung des Beitrages:

Nachdem Gerd Garbe eine Anpassung von 1,- € mehr pro Monat vorgeschlagen hatte, plädierte Bruno Mahlzahl, als Sprecher für die Schießgruppe, für 5,- € mehr pro Monat, damit der Verein evtl. Fördermittel für die Schießgruppe gewährt bekommt. Es wurde sachlich über diesen Beitrag diskutiert und von Horst Riehl kam der Vorschlag, die Beiträge zu staffeln, wie z.B. einen Familienbeitrag einzuführen.

Fazit der Diskussion, die Mehrheit hat sich für die Erhöhung um 1,-€ im Monat (12,-€ im Jahr) ausgesprochen.

Daraufhin ließ der Vorsitzende Gerd Garbe die Mitgliederversammlung wie folgt abstimmen:

Der Mitgliedsbeitrag wird um 1,- € pro Monat (d. h. 12,- € pro Jahr) erhöht, somit wird der Mitgliedsbeitrag von 28,-€ auf 40,- € angehoben. Die Beitragsanpassung soll ab dem Jahr 2019 gelten und wird erstmalig im April 2019 eingezogen.

Ja-Stimmen: 90 Nein-Stimmen: 12 Enthaltung: 0

Die Beitragserhöhung wurde mehrheitlich von der Versammlung beschlossen

Des Weiteren wurde über die Befreiung des Mitgliedsbeitrages für Ehrenmitglieder und über den Abs. 4 des § 4 (Vereinsmitglieder, die dem Schützenverein mindestens 30 Jahre als Mitglied angehören, werden zum Beginn des Jahres zu Ehrenmitgliedern ernannt, in dem sie das 75. Lebensjahr vollenden) diskutiert.

Auch hier hat der Vorsitzende Gerd Garbe, die Beweggründe des Vorstandes dargelegt. Eine Ehrenmitgliedschaft ist eine Auszeichnung des Vereins für langjährige Mitgliedschaft und sollte auch weiterhin so wertgeschätzt werden. Wie auch bei der Anpassung der Mitgliedsbeiträge schon dargelegt, sind Ehrenmitglieder laut Satzung beitragsfrei, es entstehen aber trotzdem durchschnittliche Kosten in Höhe von 23,-€ pro Ehrenmitglied / Jahr, die trotz der Ehrenmitgliedschaft als Verbindlichkeiten an Dritte wie DSB, WSB, Sportverband, Versicherungen etc. abgeführt werden müssen. Im Hinblick auf die Zukunft und des demografischen Wandels im Verein, wird die Zahl der Ehrenmitglieder (kein Beitrag) erheblich steigen, 2019 – 40 Ehrenmitglieder auf 10 Jahre gesehen werden wir eine mehr als Verdopplung der Ehrenmitglieder haben (109), bei rückläufigen Mitgliederzahlen. Die Beitragszahlenden Mitglieder werden diesen Verlust nicht kompensieren können. Folglich werden ab sofort alle Ehrenmitglieder einen kostendeckenden Beitrag zahlen müssen.

Da auch die Satzung dafür geändert werden muss, wird diese Satzungsänderung unter TOP 17 separat abgestimmt.

Diskussion:

Hier entstand unter den Mitgliedern, aber hauptsächlich unter den Ehrenmitgliedern eine Diskussion über das Für und Wieder zur Einführung eines Kostenbeitrages. Es wurde auch darüber diskutiert die Vereinszugehörigkeit von 30 auf 35 oder 40 Jahre zu erhöhen, um eine Ehrenmitgliedschaft zu erlangen. Als Fazit der Diskussion stimmte die Versammlung dem Vorschlag des Vorstandes, zum Wohl und Weiterbestand des Vereins zu.

Der VS Gerd Garbe ließ dann die Mitgliederversammlung abstimmen:

Ehrenmitglieder zahlen zukünftig einen kostendeckenden Jahresbeitrag von 23,- €. Jede Erhöhung dieses Beitrages muss durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Der Beitrag von 23,-€ soll ab dem Jahr 2019 gelten und wird erstmalig im April 2019 eingezogen.

Ja-Stimmen: 99 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3

Fazit: Die Einführung eines kostendeckenden Jahresbeitrags für Ehrenmitglieder wurde mehrheitlich beschlossen.

TOP 17: Änderung der Satzung - § 4 Mitgliedschaft – Abs. 4 + 5, Abstimmung und Beschluss

Da es unter TOP 16 eine positive Abstimmung gegeben hat, muss in der Satzung §4 Mitgliedschaft, nur noch der Absatz 5 angepasst werden. Der Absatz 4 bleibt so bestehen.

Der VS Gerd Garbe verlas den Auszug aus der gültigen Satzung vom 28.02.2009

§ 4 Mitgliedschaft

4. Vereinsmitglieder, die dem Schützenverein mindestens 30 Jahre als Mitglied angehören, werden zum Beginn des Jahres zu Ehrenmitgliedern ernannt, in dem sie das 75. Lebensjahr vollenden.
5. Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.

Für das Protokoll:

Abs. 4 bleibt unverändert bestehen bleiben, da es eine positive Entscheidung über Abs. 5 erfolgte.

Abs. 5 Ehrenmitglieder zahlen nur einen kostendeckenden Jahresbeitrag.

Jede Erhöhung muss durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Der VS - Gerd Garbe ließ die Versammlung über die Satzungsänderung §4 Abs. 5 abstimmen.

Ja-Stimmen: 95 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 4

Die Satzungsänderung unter § 4, Abs. 5 wurde mehrheitlich beschlossen.

TOP 18:

Der VS Gerd Garbe erteilte der GF Karin Einsiedler das Wort. Diese erläuterte die Ergänzung der Satzung um den § Datenschutz.

Alle Mitglieder wurden hinsichtlich der Thematik, mit Einführung der neuen DS-GVO im Mai 2018, durch das Schreiben „Datenschutz geht uns alle an“ im Dezember 2018, mit einer 14 -tägigen Einspruchsfrist, aufgeklärt. Es gab keine Einsprüche, somit haben sich alle Mitglieder mit der bestehenden Datenschutzerklärung einverstanden erklärt.

Der Vorstand hat sich entschieden, nicht die komplette Datenschutzerklärung und Informationspflichten der DS-VGO in der Satzung aufzunehmen, sondern nur unter dem § Datenschutz / Persönlichkeitsrechte auf eine externe Datenschutzerklärung hinzuweisen. Diese Handhabung ist nach DS-VGO möglich. Begründung hierfür, in der Datenschutzerklärung müssen nach DS-VGO, die Personen, die personenbezogene Daten verwalten, namentlich benannt werden. Somit müsste bei jeder personellen Veränderung im Vorstand, eine Satzungsanpassung gemacht werden. Die externe Datenschutzerklärung erspart uns die jeweilige Satzungsanpassung, sowie die Kosten für Notar und Amtsgericht.

Da angekündigt wurde die Datenschutzerklärung unter §19 in die Satzung einzufügen, aber der § 18 Inkrafttreten der Satzung als letzter Paragraph bestehen bleiben soll, sollen die beiden Paragraphen getauscht werden.

Die Satzung vom 28.02.2009 (VR 20301/Amtsgericht Dortmund) wird wie folgt ergänzt und geändert:

§ 18 Datenschutz / Persönlichkeitsrechte

1. Details werden in der externen Datenschutzerklärung und der Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) geregelt.
2. Zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des SV Niederaden 1860 e. V. und der Verpflichtungen, die sich aus der Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund, Westfälischen Schützenbund und Stadtsportverband Lünen und aus der Mitgliedschaft in dessen Fachverbänden ergeben, werden im Verein unter Beachtung der rechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU - Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (neue Fassung BDSG) personenbezogene Daten von Vereinsmitgliedern digital gespeichert.
3. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der Verarbeitung (Erheben, Erfassen, Organisieren, Ordnen, Speichern, Anpassen, Verändern, Auslesen, Abfragen, Verwenden, Offenlegen, Übermitteln, Verbreiten, Abgleichen, Verknüpfen, Einschränken, Löschen, Vernichten) ihrer personenbezogenen Daten in dem vor genannten Ausmaß und Umfang zu.

4. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34, 35) das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten.

§ 18 Inkrafttreten wird zu § 19 Inkrafttreten

Der VS Gerd Garbe lies die Versammlung über die Ergänzung und Änderung der Satzung wie dargelegt, abstimmen.

Ja-Stimmen: 101 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Die Änderung und Ergänzung der Satzung, wurde von der Versammlung mehrheitlich beschlossen.

TOP 19 Ehrungen

Der Vorsitzende Gerd Garbe ehrte folgende Mitglieder:

Zum Ehrenmitglied ernannt wurden:

Horst Lanowski – 75 Jahre alt und 37 Jahre im Verein

Wolfgang Noujoks – 75 Jahre alt und 33 Jahre im Verein

Manfred Willner – 75 Jahre alt und 38 Jahre im Verein

Leider konnte kein Ehrenmitglied die Urkunde und das Präsent persönlich entgegennehmen.

Für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft: Norbert Tischmann

Für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft: Wolfgang Demuth, Karl Hagemeister, Iris Hahne, Ulrich Hilgert, Elke Tischler-Weber

Für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft: Cornelia Braun, Annegret Kilp, Ingrid Kleine, Ursula Quabeck, Gabi Schmitz, Marianne Schubert

Alle Jubilare wurden mit Urkunden des Vereins, sowie mit der Ehrennadel und Urkunde des WSB ausgezeichnet.

Die Auszeichnung und das Präsent übergaben das Königspaar Gerd II. und Martina I. unterstützt wurden sie vom Oberst Peter Einsiedler.

Vereinspokalschießen

Oberst a.D. Werner Wittwer, überreichte die Pokale anlässlich des Vereinspokalschießens am 09.02.2019 wie folgt:

Den 3. Platz belegt die 3. Kompanie mit 1811 Ringen

Den 2. Platz sicherte sich die 1. Kompanie mit 1866 Ringen

Sieger ist die 2. Kompanie mit 1887 Ringen.

Beste Einzelschützin war Monika Münzberg mit 196 Ringen.

1. Platz – der 1. Kompanie – Rudi Kolodziej 194 Ringe

1. Platz – der 2. Kompanie – Monika Münzberg 196 Ringe

1. Platz – der 3. Kompanie – Ralf Weber 193 Ringe

74 Schützenschwester und –brüder nahmen am Vereinspokalschießen teil.

TOP 20: Verschiedenes

Der VS - Gerd Garbe blickte auf die langjährige Mitgliedschaft, die Tätigkeiten und den Werdegang im Schützenverein-Niederaden, von Karin Einsiedler und Kirsten Scheer, zurück. Für den außergewöhnlichen Einsatz und ihre intensive Vorstandsarbeit im letzten Jahr, wurden beide Schützenschwestern mit dem -Protektor Abzeichen in Silber- vom Deutschen Schützenbund ausgezeichnet.

Als besonderen Moment für die Jahreshauptversammlung kann man die Verabschiedung von Werner Wittwer aus seiner 12-jährigen Amtszeit als Oberst betrachten. Die Laudatio, mit einem Rückblick auf die lange Vereinszugehörigkeit, wurde vom VS Gerd Garbe gehalten. Er ließ für die Anwesenden den Werdegang von Werner Wittwer mit manch Anekdote Revue passieren. Werner Wittwer trat dem Verein 1973 bei und wurde schon nach 3 Jahren zum Fahnenoffizier befördert. Diese Position bekleidete er von 1976 -1987. Danach wurde er bis 2007 Kompanieführer der 1. Kompanie, um dann in die Stabsfunktion Oberst gewählt zu werden. Von 2012-2015 war Werner I. mit seiner Frau Petra II. Schützenkönigspaar von Niederaden. Für seine besonderen Verdienste, um den Schützenverein Niederaden wurde Werner Wittwer anschließend mit der Lippischen Rose am Band ausgezeichnet und seine Ehefrau Petra bekam einen Blumenstrauß.

Anschließend ernannte der neue Oberst Peter Einsiedler, den Oberleutnant Bert Hahne offiziell zum Major. Ergänzend wurde der Schütze Guido Münzberg von Peter Einsiedler zum neuen Bataillonsadjutanten ernannt und damit Amtsnachfolger von Bert Hahne.

Im Anschluss animierte Gerd Garbe die anwesenden Mitglieder zur zahlreichen Teilnahme an den in der Terminvorschau 2019 aufgeführten Veranstaltungen, wie z.B. beim Schnadegang in Niederaden am 19. Mai, Königsball am 14. September und das Oktoberfest der Niederadener Vereine am 21. September, sowie die anderen Veranstaltungen die die Mitglieder in der Terminvorschau für das Jahr 2019 mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung erhalten haben.

TOP 21: Schlussworte

Im Schlusswort des VS - Gerd Garbe, forderte dieser die Mitglieder des Schützenvereins Niederaden zum offenen Gespräch mit ihm und dem Vorstand auf, um zukünftig „keine Gerüchte“ im Dorf mehr aufkommen zu lassen.

Um 21:15 Uhr schloss der VS - Gerd Garbe die Jahreshauptversammlung mit dem Schützengruß **HORRIDO**.

Gez. Karin Einsiedler
Geschäftsführerin

gez. Ralf Gastmeister
stellv. Geschäftsführer

Lünen-Niederaden, 15. Mai 2019



24. März 2019 Frühlingsfest Oberaden

Das Königspaar Gerd und Martina besuchten mit einer Abordnung des Schützenvereins das „Frühlingsfest“ des Schützenvereins Oberaden. Für den Schützenverein Oberaden war es vorerst das letzte Frühlingsfest in der Gaststätte Haus Heil, diese schloss am 31. März ihre Türen.



30. März 2019 Königsball Schützenverein Brambauer

Das amtierende Königspaar Benno (I.) Krautstrung und Anke (I.) Arend vom Schützenverein Brambauer von 1894 e.V., luden anlässlich der Halbzeit ihrer dreijährigen Regentschaft zum Königsball ein. Gerne folgte unser Königspaar Gerd II. und Martina I. mit einer Abordnung der Einladung. Es war ein schöner Abend, mit netten Gesprächen.



05. April 2019 Kreisdelegiertentag Kemminghausen

An der Kreisdelegiertenversammlung des Schützenkreises Lünen in Kemminghausen nahmen wir mit einer Abordnung teil.

27. April 2019 Kreisfrauentreffen

Einladung der Damenbeauftragten des Schützenkreises Lünen, Ina Habicht zum Kaffeetrinken. Leider haben sich keine Frauen aus dem Schützenverein Niederaden gefunden, die am Kreisfrauentreffen in Nordlünen-Alstedde teilgenommen haben.

12. Mai 2019 Brami-Fest des Schützenvereins Brambauer

Der Einladung des Schützenvereins Brambauer folgten Gerd II. und Martina I. gerne und wurden von vielen interessierten Niederadener Schützen begleitet. Es war ein gemütlicher Nachmittag mit vielen Schützen aus den befreundeten Vereinen



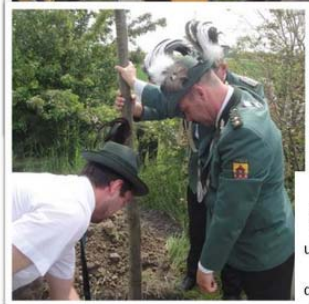
19. Mai 2019 Schnadegang in Niederaden



Der Grenzstein steht vor der „blauen Brücke“ am Sesekeweg von Niederaden nach Oberaden



Aufmerksam lauscht unser Königspaar Gerd II u. Martina I. (Garbe) den Worten vom Stadtheimatpfleger, Horst Störmer



Mit vereinten Kräften pflanzen König Gerd II, Oberst Peter (verdeckt) und der Spieß der 3. Kp., Shawn Gläser, die Linde am Grenzstein .



Am 19. Mai war es mal wieder soweit und der Schnadegang, wurde nach 10 Jahren in Niederaden durchgeführt. Start war bei Giesebrecht, hier gab es schon viele interessante Informationen von Klaus Störmer und Wolf-Dieter Giesebrecht über den Hof Giesebrecht. Nach einem Lied des Männergesangsvereins ging es dann Richtung „Blaue Brücke“ die nach Oberaden führt. Hier warteten schon einige Oberadener Schützen um sich die Grenzbegehung genau anzuschauen. Da es sehr heiß an dem Tag war, waren alle über die kühlen Getränke die die Feuerwehr ausgab erfreut. Nach dem der Baum gepflanzt wurde und an dem neu Erichteten Schnadegrenzstein die Urkunde vergraben wurde, ging es in locker Runde entlang der Seseke Renaturierung Richtung Niederadener Mühle. Horst Riehl hatte hier auch einige interessanten Informationen über die Mühle. Weiter ging es Richtung Damstraße und „An der Gräfte“ mit Halt am Spieker zur Feuerwehr. Hier hatte der Löschzug für einen gemütlichen Abschluß schon alles hergerichtet und bei manchen kühlen Bier und einer leckeren Bratwurst saßen die Beteiligten noch lange zusammen und Horst Störmer holte seine Gitarre und es wurden Volkslieder, in gemütlicher Runde, gesungen.

Nach 10 Jahren wieder ein gelungener Schnadegang.

25. Mai 2019 Königsball Schützenverein Lünen-Süd



Das amtierende Königspaar Bernd (I.) Lindau und Ute (I.) Lindau vom Schützenverein 1925 Lünen-Süd und Umgebung e.V., luden am Samstag den 25.05.2019, anlässlich der Halbzeit der zweijährigen Regentschaft zum Königsball ins Schützenhaus ein. Der Königsball war gut besucht und bei „Königswetter“ herrschte sofort gute Stimmung. Bis tief in die Nacht wurde anschließend gefeiert.



Gerne folgte unser Königspaar Gerd II. und Martina I. mit ihrem Adjutantenpaar Peter und Karin Einsiedler der Einladung.

01. Juni 2019 Vogelschießen SV Kemminghausen

Leider konnte unser Königspaar an diesem Tag nicht teilnehmen, so dass der Schützenverein Niederaden von Holger Brüggemann vertreten wurde.



Das neue Kaiserpaar Simona und Detlef Eising

20. Juni 2019 Vogelschießen SV Nordlünen-Alstedde

Zwei Jahre lang war der Schützenverein Nordlünen-Alstedde ohne Königspaar, am 20. Juni wurde ein neuer König gekürt. Heinz Hüser stach in einem spannenden Wettbewerb zwei Konkurrenten aus.



Heinz Hüser konnte sein Glück kaum fassen, um 18.35 Uhr holte er mit dem 377. Schuss nach mehr als vier Stunden wilder Vogeljagd, die Rumpfholzreste von der Stange. Zur Königin wählte er seine Ehefrau Heike. Er wird in den folgenden zwei Jahren den Schützenverein Nordlünen Alstedde mit seiner Ehefrau präsentieren.

06. Juli 2019 Vogelschießen SV Lünen 1332

Zum Vogelschießen des Schützenvereins 1332, das hinter den Hubertusstuben, erstmals wieder seit 20 Jahren stattfand, wurde unser Königspaar von vielen Niederadener Schützen begleitet.



Als Aspiranten wetteiferten Margret Schürk, Jörg Kostrzewa und Daniel Pöter um die Königswürde und lieferten sich am Vereinszentrum „Zum Hubertus“ an der Moltkestraße einen regelrechten Schützen-Krimi. Mit dem 703. Schuss holte dann Margret Schürk den hölzernen Vogel von der Stange.

Erstmals gibt es eine Regentin beim Lünen Schützenverein von 1332. Margret I.“ stand bereits 2011 ihrem Mann Franz zur Seite, der zwei Jahre Schützenkönig war. Kurios: Seine Frau trägt nun den Titel „König Margret I.“ - weil, so die Erklärung der Schützen, der Titel „Königin“ bisher stets für die Partnerin des amtierenden Königs gestanden hat und es deshalb zu Missverständnissen kommen könnte. Der Titel von Margret Schürks Partner, lautet nun Prinzgemahl Franz I. Beide werden nun den Lünen Schützenverein für 2 Jahre repräsentieren.

12. Juli 2019 Schützenfest SV Lünen 1332

Eine besondere Freude war es unserem Königspaar Gerd und Martina an dem Schützenfest in Lünen teilzunehmen. Ob es die Kranzniederlegung, der große Zapfenstreich und anschließend der rauschende Schützenball mit Inthronisierung oder der Festumzug war, sie wurden von zahlreichen Niederadener Schützen begleitet. Auch der Hofstaat war fast immer vollzählig mit dabei.



14. Juli 2019 Festumzug SV Lünen 1332

Ein imposanter Festumzug durch die Fußgängerzone mit Vorbeimarsch an den Königsparen in der Lange Straße krönte am Sonntag, 14. Juli, das Schützenfest des Lünen Schützenverein von 1332. Natürlich nahm der Schützenverein Niederraden mit einer großen Abordnung am Festumzug teil.



17. August 2019 - Kreisbiwak Nordlünen-Alstedde

Das Kreisbiwak in Nordlünen Alstedde fand dann im August statt. Hier haben wir unseren Kreiskönig Holger begleitet. Denn an dem Tag endete seine Amtszeit mit dem Fallen des Schützenvogels. Dies geschah dann auch. Ein Schütze aus Wethmar, der in Null-Komma nichts den Traum von Holger, nicht nur erster Kreiskönig aus Niederaden, sondern auch erster Kreiskaiser aus Niederaden zu werden, jäh zerplatzen ließ. Holger übergab die Insignien an den neuen Kreiskönig Ralf Lammers.

Der SV Niederaden 1860 e.V. gehörte beim diesjährigen Kreisbiwak wieder einmal zu den am stärksten vertretenen Vereinen.

Für diese gute Beteiligung bedanken sich unser amtierendes Königspaar Gerd II u. Martina I (Garbe) sowie der Vorstand und die Stabsführung.



Noch steht der alte Kreiskönig, Holger Brüggemann, im Kreise seiner Niederadener Schützenbrüder.....

.....aber mit dem 442 Schuss übernahm Ralf Lammers vom SV Wethmar für die nächsten zwei Jahre die Kreis-Regentschaft.

Fotos: W. Gärtner



Unsere Schützenschwestern freuen sich mit Anna-Carina Garbe über ihren 2. Platz beim Wettbewerb mit dem „Lichtgewehr“
Herzlichen Glückwunsch!



Fotos: W. Gärtner

24. August 2019 – Vogelschießen SV Methler

Einen sonnigen Samstagnachmittag hatten sich die Methleraner Schützen für ihr Vogelschießen ausgesucht. Viele Niederadener Schützen verfolgten gespannt das Vogelschießen. Gleich mehrere Kandidaten hatten es offenbar auf die Königs- bzw. Kaiserwürde in diesem Jahr abgesehen. Es ist 19:45 Uhr als die Reste des hölzernen Adlers mit dem 534 Schuss von der Stange fallen. Glücklicher Schütze war der amtierende König Stefan Bendel, der mit seiner Frau Yvonne nun als Kaiserpaar für zwei weitere Jahre das Oberhaupt der Methleraner Schützen ist.



Bei den sommerlichen Temperaturen schmeckt ein kühles Bier besonders gut – prost!

Unsere Mannschaft wartete geduldig unter der Vogelstange, bis um kurz vor 21:00 Uhr dem amtierenden König, Stefan Bendel, der finale Schuss gelang. Somit hat der SV Methler in den nächsten zwei Jahren einen Kaiser.



Bei dem gleichzeitig stattfindenden Kinderkönigsschießen holt Levin mit dem 85. Schuss das Zepter, Nils mit dem 120 Schuss den Apfel und Timea die Krone. Timea ist es auch, die mit dem 307 Schuss den Vogel von der Stange holt und so zur neuen Kinderkönigin des Vereins wird. Zum Prinzen wählte sie Ihren Bruder Levin.



30. August bis 01. September Schützenfest SV Methler

Schützenfest Methler, unser Königspaar nahm mit ihrem Adjutantenpaar an allen Veranstaltungen teil und wurde von einer großen Zahl Niederadener Schützen, sowie vom Hofstaat begleitet.



Krönung am 31. August

Kaiserpaar Stefan und Yvonne Bendel
Kinderkönigspaar Timea und Levin Zühlke



Unser Oberst Peter Einsiedler (re.) gratuliert dem neuen Methleraner Kaiser Stefan Bendel nach der Krönung

Die gekrönten Häupter aus Niederaden (li) und Methler stoßen auf die Freundschaft zwischen den beiden Vereinen an.



Fotos: W. Gärtner

Festumzug am 01. September





Die Niederadener Abordnung gehörte wieder einmal zu den besonders stark vertretenen Gastvereinen.

Dafür bedanken sich das Königspaar und der Vorstand!

Fotos: W. Gärtner
H. Riehl



Die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Schützenvereinen aus Methler und Niederaden wird auch durch die beiden aktuell amtierenden Vorsitzenden dokumentiert!

Fotos: W. Gärtner
H. Riehl



Unser Kinderkönigspaar Matthew Kiefl und Marie Jolie Klejtniak gratuliert Kaiser Stefan Bendel



Unser Königspaar Gerd II und Martina I (Garbe) führen die starke Niederadener Abordnung im Festzug an



Der Vorstand gratulierte dem neuen Kaiserpaar mit einem Blumenstrauß und bedankte sich beim Ex-Königspaar für die angenehme Regentschaft.

07. September 2019 – Lünsche Mess + Bezirksdelegiertentag SV Kamen

An der Bezirksdelegiertentagung in Bergkamen haben wir teilgenommen. Anschließend stand der Besuch beim Schützenverein Lünen 1332 auf der Lünschen Mess auf dem Programm. Hier wurde unser König Gerd von einigen Schützen begleitet.

14. September 2019 – Königsball SV Niederaden

Schützenverein Niederaden 1860 e.V.
feiert
*„ein Schützenfest für zwischendurch,
für alle Schützen und Bürger“*

Zum **Königsball** zu Ehren unseres
Königspaares
Gerd II. und Martina I. sowie des
Kinderkönigspaares
Jean Matthew und Marie-Jolie



*laden wir in das Festzelt auf dem
Franz-Busch-Festplatz
am 14. September 2019
um 18:30 Uhr ein.*

-Eintritt frei-

Zu ihrem Königsball am Samstag den 14. September luden das Königspaar Gerd II. und Martina I. alle Niederadener Bürger und Schützen in das Festzelt auf dem Franz-Busch Festplatz ein.

Traditionsgemäß wurden die befreundeten Königspaare vorab zu einem Umtrunk auf den Schießstand eingeladen. Von dort wurden sie vom Schützenverein Niederaden mit Begleitung des Spielmannszuges Lünen-Süd abgeholt.





Das Zelt auf dem Franz-Busch-Festplatz füllte sich schnell mit Gästen, die dem Anlass entsprechend in Abendgarderobe erschienen. Neben den Schützenuniformen waren Blau, Grün und Schwarz die Farben des Abends. Einige Damen wussten jedoch gekonnt durch rote Kleider Akzente zu setzen. Pünktlich zum Einmarsch des Königspaares hatten alle Gäste ihren Sitzplatz im Zelt eingenommen und Holger Brüggemann begann mit der Begrüßung. Natürlich ließ es sich König Gerd II. nicht nehmen auch ein paar Worte zu sagen. Neben Gästen aus Politik und Wirtschaft folgten selbstverständlich auch Vertreter befreundeter Vereine aus ganz Lünen und Umgebung der Einladung. Oberst Peter Einsiedler nahm Beförderungen verdienter Schützengeschwister vor.



1. Kompanie

Roman Galonska, Heiko Trebus, Uwe Reichardt und Klaus Peter Slomiany - vom Schützen zum Unteroffizier, Matthias Ahnemann - vom Unteroffizier zum Feldwebel,

2. Kompanie

Werner Gärtner - vom Schützen zum Unteroffizier, Ralf Bier und Mark Lemanski – vom Unteroffizier zum Feldwebel

3. Kompanie

Björn Heise und Rainer Schmeltzer - vom Unteroffizier zum Feldwebel, Shawn Glaeser - vom Unteroffizier zum Hauptfeldwebel

Verdienstnadel des WSB für Iris Hahne,

stellvertr. Geschäftsführerin von
2007 bis 2014 und
stellvertr. Vorsitzende von
2015 bis 2018





**Ehrennadel des WSB
für Dieter Conradi,**

langjähriger stellvertr. Kompanieführer der
3. Kompanie

**Für 25 Jahre wurden
Klaus und Anne Kilp,**

Schützenkönigspaar von
1994 bis 1997 ausgezeichnet.
Genau am 12. Mai 1994 holte Klaus mit dem 536.
Schuss um 17:55 Uhr den Vogel von der Stange und
sein erster Ruf war „Wo ist meine Anne“ die er dann zur
Königin genommen hat.



Roman Galonska
wurde zum Spieß der 1. Kompanie ernannt.

Doris Althoff
wurde nachträglich mit einem Geschenk aus dem Vorstand
verabschiedet

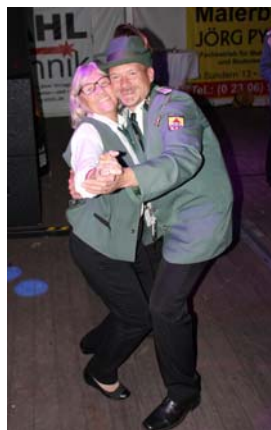
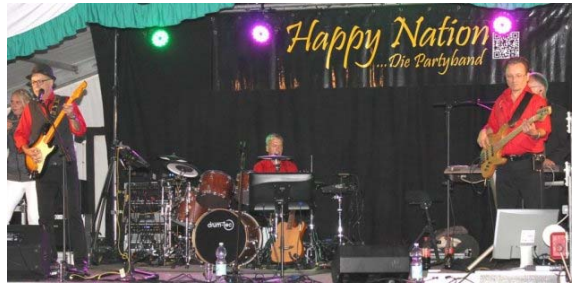


Werner Wittwer
wurde zum Ehrenoberst ernannt

Alle geehrten und ausgezeichneten Schützinnen und Schützen gilt der Dank und die
Anerkennung für die Treue zum Schützenverein Niederaden.



Die Party Band des Abends, „Happy Nation“, spielten zum Tanz auf und das Königspaar eröffnete diesen. Alle weiteren Königspaare schlossen sich an.



Zum Erfolg des Abends trug auch die Einlage des Hofstaates bei, die ihrem Königspaar mit einer kleinen Aufführung ein Geschenk überreichten.



Fröhlich feiernde Bürgerinnen und Bürger Niederadens ,sowie ein stolzer Schützenkönig mit eleganter Schützenkönigin, charmante Hofdamen und natürlich die Anwesenheit der Niederadener und befreundeten Schützenschwestern und Schützenbrüder hat unseren Königsball wieder zu einem großartigen Fest gemacht.

Vielen Dank an all Diejenigen, die zu unserem Königsball beigetragen haben und das Fest zu dem gemacht haben, was es geworden ist.

Die „Gemeinschaft der Niederadener Vereine“ hat erstmalig im Festzelt auf dem Franz-Busch Festplatz ein Oktoberfest durchgeführt. Der Schützenverein war maßgeblich, vertreten durch Gerd Garbe und Karin Einsiedler für die Durchführung verantwortlich. Gestartet wurde schon am Nachmittag mit einem Kinderfest auf dem Spielplatz am Spieker. Die Kinder vergnügten sich bei vielen Spielen und Attraktionen, während die Erwachsenen sich bei Kaffee und Kuchen im Festzelt stärkten.



OKTOBERFEST
 21. September 2019
 20:00 Uhr
 Einlass 19:00 Uhr
 Festzelt - Franz-Busch Festplatz
 mit **Mel und die „Püttbaum“**
 Eintritt: 7,- Euro
 Verkauf der Eintrittskarten bei den jeweiligen Vereinsvorständen und Gaststätte Weber „An der Gräfte“
Am Nachmittag: (Eintritt frei)
Kinderfest auf dem Spielplatz „An der Gräfte“ von 14:00 bis 17:00 Uhr
im Festzelt einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen von 14:30 bis 16:00 Uhr genießen



Beim Spielenachmittag des Niederadener Oktoberfestes fanden die Kinder den Löscheinsatz an einem brennenden Haus besonders spannend. FOTO: BLANDOWSKI

Eine Feier für das ganze Dorf

NIEDERADE. Ein großes Oktoberfest mit Programm für junge und alte Besucher erinnerte an die Eingemeindung Niederadens nach Lünen vor gut 50 Jahren.

Von Michael Blandowski
 Die Eingemeindung von Niederaden nach Lünen vor gut fünf Jahrzehnten, genau am 1. Januar 1968, war der Anlass für ein großes Fest für die ganze Bevölkerung in Niederaden. Gefeierte wurde, passend zur Jahreszeit, ein zünftiges Oktoberfest.
 Die Eingemeindung war für uns ein Grund, ein großes Fest mit der Bevölkerung zu feiern“, so Renate Schmeitler, Urban vom SPD-Ortsverein. Die Regie für das Kinderfest an diesem sonnigen Tag hatte der SPD-Ortsverein Niederaden übernommen. Da gab es spannende Dinge zu erleben. So kamen die Kinder einem kleinen Nachbarhaus eines Feuerwehrhauses mit einer Feuerwehrspritze löschen. Rolf Möller stand dabei hilfreich zur Seite. Außerdem im Angebot: Lichtgewehrspielen, Armdrücken und der Auftritt eines Seiltänzers. „Ich finde das Kinderfest sehr schön. Insbesondere meine Tochter Nele hat hier eine Menge Spaß“, meinte Besucherin Carmen Wolf. Wenige Schritte weiter, neben dem Spielplatz „An der Gräfte“, ließen sich die Erwachsenen im Festzelt am Franz-Busch-Festplatz Kaffee und Kuchen schmecken. Der Abend stand im Zeichen der Geselligkeit. Zünftige Musik, aufgelegt durch die Band „Mel und die Püttbaum“, sorgte unter den zahlreichen Partygästen für Stimmung. Dirndl und Lederhose waren keine Pflicht, würden aber gerne gesehen. Auch die neu erschienene Chronik über die Entwicklung des Stadtteils Niederaden konnten die Besucher einsetzen und erwerben. Darin wird auf der einen Seite die Entwicklung des Ortsteils aufgezeigt. Auf der anderen Seite dokumentiert die Chronik die starke Vereinigungsgemeinschaft, die auch beim Oktoberfest in Niederaden wieder eindrucksvoll unter Beweis gestellt wurde.





Am Abend strömten die Partygäste zum schön geschmückten Festzelt und es war kaum ein Gast ohne Dirndl oder Lederhose anzutreffen.



Als dann die Partyband „Mel und die Püttbuam“ aufspielte hielt es keinen Partygast mehr auf dem Stuhl und die Tanzfläche füllte sich schnell. Längst sind die Niederadener bei der Sause nicht nur unter sich. Auch Gäste aus Lünen und Umgebung kamen um ausgelassen zu Feiern. Rund 500

Damen und Herren tummelten sich im Zelt. Und immer wieder tönte der Trinkgruß „Ein Prosit der Gemütlichkeit!“ durch das Festzelt und prompt wurden die Gläser von den zahlreichen Besuchern des Oktoberfestes in die Höhe gehievt. Passend zur blau-weißen Dekoration an den Zelt-Wänden und auf den Tischen gab es draußen am Grillwagen Leberkäse und andere Spezialitäten. „Wenn die Niederadener Vereine etwas machen, dann machen Sie es richtig“. Und die großartige Stimmung unter den Besuchern beim geselligen Beisammensein zeigte, dass die Besucher und Gäste großen Spaß im Festzelt hatten.



Rolf Möller bekommt einen Frühstückskorb für seine langjährige Arbeit als Vorsitzender der Niederadener Vereine.



Der Tanz wurde von allen Vertretern der Gemeinschaft der Niederadener Vereine eröffnet.





Das große Zelt rappellvoll, eine klasse Band und alles friedlich –
das erste Oktoberfest in Niederaden war ein voller Erfolg.

28. September – Biwak des SV Lünen 1332

Das Niederadener Königspaar besuchte mit einer Abordnung des Schützenvereins, das Biwak der 5. Kompanie, welches auf dem Hof von Paul Möller gefeiert wurde. Am Nachmittag machten sie dem Königspaar aus Wethmar ihre Aufwartung, die ihren Königsball feierten.

05. Oktober 2019 - Westfälischer Schützentag -Herford

Während die Herren gut gelaunt an der WSB-Hauptversammlung teilnahmen,



.... hatten sich unsere Schützenschwestern beim Damenprogramm in eine fröhliche Runde eingegliedert!

12. Oktober 2019 - Festveranstaltung 125 Jahre Schützenverein Brambauer

Eine Abordnung des Schützenvereins Niederaden mit ihrem König Gerd II. folgte der Einladung des Schützenvereins Brambauer zum 125-jährigen Jubiläum.

17. Oktober 2019 – außerordentliche Mitgliederversammlung

Niederschrift und Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung

Tagungsort: Schießstand, Im Dorf 19, 44532 Lünen-Niederaden

Datum: Donnerstag, den 17. Oktober 2019

Beginn: 18:30 Uhr Ende: Uhr

Protokollführung: Karin Einsiedler

Niederschrift erstellt: Karin Einsiedler

Anwesende: 66 stimmberechtigte Mitglieder

Die Tagesordnung erfolgte nach Einladung vom 29.08.2019 mit folgenden Punkten

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Eröffnung der außerordentlichen Mitgliederversammlung**
3. **Feststellen der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit**
4. **Genehmigung der Tagesordnung und Geschäftsordnung**
5. **Erklärung des Vorstandes zu den Maßnahmen um die Voraussetzung für die Förderung zu erfüllen**
 - a. Sicherung des Nutzungsrechtes des Schießstandes für mindestens 10 Jahre
 - b. Ergänzung der Beitragsordnung – siehe §10 Finanzierung des Vereins Abs. 2 (Die Mitgliedsbeiträge werden in einer von der Mitgliederversammlung zu beschließenden gesonderten Beitragsordnung festgesetzt. Die Mitgliedsbeiträge können auf Vorschlag des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung neu festgesetzt werden.)
6. **Bericht des Schießgruppenleiters über die Förderungsmaßnahme „Sanierung der Schießanlage“**

7. **Aussprache**
8. **Abstimmung – Festsetzung des Beitrages in der Beitragsordnung – Schnupperjahr- und Durchführung der Förderungsmaßnahme mit Beschluss**
9. **Verschiedenes**
10. **Schlusswort des Vorsitzenden**

TOP 1: Begrüßung

Die Begrüßung erfolgte durch den VS Gerd Garbe.

Er begrüßte die Mitgliederversammlung mit dem Schützengruß und hieß die anwesenden Ehrenmitglieder, herzlich willkommen. Danach begrüßte er das amtierende Königspaar Gerd II. und Martina I. Garbe, mit ihrem Adjutantenpaar Karin und Peter Einsiedler. Der Vorstand vertreten durch VS – Gerd Garbe, GF - Karin Einsiedler und KA - Kirsten Scheer wurden begrüßt. Der stellvertretende VS - Holger Brüggemann und der stellvertretende GF - Ralf Gastmeister, waren durch Krankheit entschuldigt. Vom Stab begrüßte er den Oberstleutnant Dieter Laarmann und Major Bert Hahne. Der Oberst – Peter Einsiedler war beruflich unterwegs und entschuldigt. Er begrüßte den Ehrenvorsitzende Horst Riehl und den Ehrenoberst – Werner Wittwer. Die Kompanieführung der 1. Kompanie, Ronald Kleimeier Kompaniechef, Stellvertreter Max Kinde, von der 2. Kompanie, Kompaniechef Herbert Koch, Stellvertreterin Monika Kleimeier, Spieß Luzie Krawutschke, von der 3. Kompanie, Kompaniechef Peter Schwarz, Stellvertreterin Renate Schmelzter Urban. Die beiden Spieße der 1. und 3. Kompanie Roman Galonska und Shawn Glaeser waren entschuldigt. Er begrüßte von der Schießgruppe die Schießgruppenleiter Ralf Weber und Thorsten Gobbrecht. Begrüßt wurden auch der Landtagsabgeordnete Rainer Schmelzter und die Kreistagsabgeordnete Renate Schmelzter-Urban.

TOP 2: Eröffnung der Versammlung

Der VS - Gerd Garbe bedankte sich für die Unterstützung der Schießgruppe, die für die Bewirtung während der Mitgliederversammlung sorgte. Danach eröffnete der VS - Gerd Garbe die Versammlung.

TOP 3: Feststellen der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladungen mit den o.g. Tagesordnungspunkten sind allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugestellt worden.

Es gab keine Änderungen der Tagesordnungspunkte.

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit wird zum späteren Zeitpunkt nachgeholt, sobald sich alle anwesenden Mitglieder in die Anwesenheitsliste eingetragen haben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung und Geschäftsordnung

Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung oder Geschäftsordnung gestellt, somit wurde die Tages- und Geschäftsordnung einstimmig angenommen

TOP 5: Erklärung des Vorstandes zu den Maßnahmen um die Voraussetzung für die Förderung zu erfüllen

- a. Sicherung des Nutzungsrechtes des Schießstandes für mindestens 10 Jahre
- b. Ergänzung der Beitragsordnung – siehe §10 Finanzierung des Vereins Abs. 2 (Die Mitgliedsbeiträge werden in einer von der Mitgliederversammlung zu beschließenden gesonderten Beitragsordnung festgesetzt. Die Mitgliedsbeiträge können auf Vorschlag des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung neu festgesetzt werden.)

Zu a: Wir müssen eine Zusicherung, dass wir den Schießstand für weitere 10 Jahre benutzen können, seitens der Gönnerin Ute Vermeeren haben. Dies stellt kein Problem dar, da G. Garbe und K. Einsiedler mit Ute Vermeeren dieses abgeklärt haben und eine schriftliche Zusicherung erhalten haben.

Zu b: Da wir in der Satzung eine Beitragsordnung haben, können wir eine Schnuppermitgliedschaft anbieten und die Beitragsordnung um diesen Mitgliedsbeitrag erweitern. Benötigen aber dafür die Abstimmung der Mitglieder.

Somit können wir eine Anzahl an Jugendliche werben (insgesamt 10% der Mitglieder müssen unter 18 Jahre sein), die wir für die Förderungsmaßnahmen benötigen.

Diese beiden Punkte müssen erfüllt sein, um überhaupt erst einen Antrag stellen zu können.

TOP 6: Bericht des Schießgruppenleiters über die Förderungsmaßnahme „Sanierung der Schießanlage“

Ralf Weber verlas den Bericht der Schießgruppe wird als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

TOP 7: Aussprache

Es entstand eine rege Diskussion.

- G. Münzberg fragte nach der Staffelung, wie die Gelder aufgeteilt werden.
- R. Schmelzter erläuterte dieses und merkte an, dass es für die Stadt Lünen ca. 1,1 Mio. Euro gibt.
- Es wurde von B. Malzahn die Frage gestellt, warum nur 1 Jahr Schnuppermitgliedschaft und nicht 2 Jahre. Da im Vorfeld bei den Gesprächen mit der Schießgruppe, vertreten von R. Weber, Th. Gobbrecht und B. Malzahn, es um 1 Jahr Schnuppermitgliedschaft ging, fühlte sich der Vorstand von der Forderung überrumpelt und unterbrach die Versammlung, um sich zu beraten und eine Meinung im Vorstand zu bilden.

Der Vorstand kam überein, die Schnuppermitgliedschaft für 2 Jahre zur Abstimmung zu bringen und in er Beitragsordnung aufzunehmen.

Nachdem es keine weiteren Fragen zu der Schnuppermitgliedschaft mehr gab, ging der Vorsitzende G. Garbe zu Punkt 8 über.

TOP 8: Abstimmung – Festsetzung des Beitrages in der Beitragsordnung – Schnupperjahr-

Der Vorsitzende G. Garbe stellt für die Abstimmung die unter TOP 3 zurückgestellte Beschlussfähigkeit fest.

Stimmberechtigt sind 66 anwesende Mitglieder.

Der Vorsitzende G. Garbe verlas die Beitragsordnung. Insbesondere die Ergänzung zur Schnuppermitgliedschaft, wie folgt:

**Beitragsordnung
des Vereins Schützenvereins Niederaden 1860 e.V.
(nachfolgend Verein genannt)**

§ 1 Grundsatz

Diese Beitragsordnung ist nicht Bestandteil der Satzung. Sie regelt die Beitragsverpflichtungen der Mitglieder sowie die Gebühren und Umlagen. Sie kann nur von der Mitgliederversammlung des Vereins geändert werden. Siehe auch § 10 Finanzierung des Vereins, Absatz 2.

§ 2 Beschlüsse

1. Die Mitgliederversammlung beschließt die vom Vorstand vorgeschlagene Höhe des Beitrags, die Aufnahmegebühr und Umlagen. Der Vorstand legt die Höhe fest.
2. Die festgesetzten Beiträge werden zum 01. April des Jahres erhoben, in dem der Beschluss gefasst wurde.

§ 3 Beiträge

Klasse	Mitgliedsform	Beitragshöhe
01	Schnuppermitglied bis 18 Jahre auf 2 Jahr begrenzt	5,- €
02	Schnuppermitglied ab 18 Jahre auf 2 Jahr begrenzt	23,- €
03	Jugendliche bis 18 Jahre	20,- €
04	Erwachsene über 18 Jahre	40,- €
05	Zweitmitgliedschaft Sportschütze	23,- €
06	Ehrenmitglieder	23,- €

1. Der Mitgliedsbeitrag der Beitragsstufen 03, 04, 05 und 06 wird jährlich abgebucht.
2. Die Beitragsstufe 01 + 02 Schnuppermitgliedschaft gilt für 2 Jahre und geht dann in eine passive oder aktive Mitgliedschaft über, sofern nicht bis 6 Wochen vor Ablauf gekündigt wurde.
3. Die Beitragsstufe 05 Zweitmitgliedschaft Sportschütze, beinhaltet Mitglieder die als aktive Schützen den Schützenverein schießsportlich vertreten.
4. Die Beitragsstufe 06 Ehrenmitglieder, beinhaltet Mitglieder mit einer Vereinszugehörigkeit von mindestens 30 Jahren und Vollendung des 75. Lebensjahrs.
 - Der Mitgliedsbeitrag enthält alle Beiträge für den Schützenkreis Lünen, den Deutschen Schützenbund, den Stadtverband Lünen, den Westfälischer Schützenbund e.V., den Landessportbund Nordrhein-Westfalen, die Sporthilfe e.V. Lüdenscheid, sowie die erforderlichen Versicherungen, in Höhe der jeweils festgelegten Sätze.
5. Der Mitgliedsbeitrag der Beitragsstufen 01 bis 06 wird durch SEPA Lastschriftverfahren bis zum 30. April eines jeden Jahres vom Girokonto abgebucht.
6. Mitglieder, die nicht am SEPA Lastschriftverfahren teilnehmen, entrichten ihre Beiträge bis spätestens 30.04. eines jeden Jahres auf das Beitragskonto des Vereins.
7. Beiträge der Beitragsstufen 01 und 02 sind sofort zu entrichten.
8. Bei Mahnungen werden Mahngebühren von € 5 pro Mahnung erhoben.
9. Abteilungen können auf Beschluss der Abteilungsversammlung und mit Zustimmung des Gesamtvorstandes gesonderte Abteilungsbeiträge zur Deckung von Mehrausgaben erheben. Mitglieder sind bei Eintritt in die Abteilung darüber zu informieren.

§ 4 Vereinskonto

Sparkasse an der Lippe IBAN DE95 4415 2370 0105 0838 36 SWIFT/BIC:WELADED1LUN
Überweisung auf andere Konten sind nicht zulässig und werden nicht als Zahlungen anerkannt.

§ 6 Vereinsaustritt

Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Ausschluss oder durch schriftliche Austrittserklärung des Mitglieds bzw. des gesetzlichen Vertreters mit einer Frist von sechs Wochen zum 31.12. eines jeden Jahres. Vereinsbeiträge sind für das Austrittsjahr in voller Höhe fällig. Siehe auch § 6 der Satzung.

Fassung gültig ab: 18.10.2019

Nach der Frage, ob jeder die Beitragsordnung verstanden hat und dieses bejaht wurde, ließ der Vorsitzende G. Garbe die Mitgliederversammlung wie folgt abstimmen.

Die Schnuppermitgliedschaft wird in der Beitragsordnung aufgenommen, auf 2 Jahre begrenzt und ist wie folgt gestaffelt:

Schnuppermitglied bis 18 Jahre auf 2 Jahr begrenzt	5,- €
Schnuppermitglied ab 18 Jahre auf 2 Jahr begrenzt	23,- €

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 66 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Die Beitragsordnung wurde entsprechend der Empfehlung des Vorstandes ergänzt und die Schnuppermitgliedschaft kann ab sofort eingeführt werden.

Abstimmung über die Einleitung der Förderungsmaßnahmen:

Ja-Stimmen: 66 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Somit sind die Bedingungen für die Förderungsmaßnahmen erfüllt und können sofort eingeleitet werden.

TOP 9: Verschiedenes

- Die Firma Rondo möchte eine Werbeveranstaltung auf dem Schießstand durchführen.
Termin ist der 13.11.2019 um 18:00 Uhr. Es werden min. 15 Paare benötigt, um den Bonus von 500 € zu erlangen.
- Förderung für den neunten König 2021. Zur Erklärung: 2015 und 2018 haben sich einige Schützen bereiterklärt einen monatlichen Betrag als private Unterstützung für den neuen König, der aus der Runde der Unterstützer kommen sollte, über 25 Monate auf ein Konto einzuzahlen.
Spontan erklärten sich Renate Schmelzer, Peter Krawutschke und Gerd Garbe bereit dieses zu unterstützen.
- Kompaniepokalschießen am 23.11.2019 ab 15:00 Uhr. Anregung eine DISAG Versuchsanlage zu bekommen.

TOP 10: Schlussworte des Vorsitzenden

Der Vorsitzende G. Garbe dankte den Mitgliedern für ihr Verständnis und für die Zukunftsweisende Entscheidung.
Um 19:35 Uhr schloss der VS - Gerd Garbe die außerordentliche Mitgliederversammlung mit dem Schützengruß HORRIDO.

Gez. Karin Einsiedler
Geschäftsführerin

Anlagen: 1

Lünen-Niederaden, 11. November 2019

19. Oktober 2019 – SV Kemminghausen Krönung Kaiserpaar

Leider konnte unser Königspaar nicht an der Krönungszeremonie des neuen Kaiserpaares Simona und Detlef Eising teilnehmen. Holger Brüggemann überbrachte die Glückwünsche des Vereins.



26. Oktober 2019 – Kreisfrauentreffen

Der Einladung der Kreisfrauenbeauftragten des Schützenkreises Lünen, Ina Habicht, folgten leider nur wenige Schützenfrauen aus Niederaden. Teilgenommen haben Karin Einsiedler, Monika Münzberg, Iris Hahne und Luzie Krawutschke. Es war ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen unter den Lüner Schützenfrauen. Eine Wiederholung soll 2020 stattfinden.

17. November 2019 – Volkstrauertag

Volkstrauertag, gemeinsame Veranstaltung der Schützen, freiwilliger Feuerwehr, Niederadener Vereine und dem MGV mit Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Niederaden. Wie jedes Jahr trafen sich die Schützen und die Feuerwehr am Gerätehaus, um dann zum Friedhof zu marschieren. Hier fand dann die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt.

21. November 2019 – Treffen der SV Niederaden, Oberaden und Methler

An der alljährlichen Terminabsprache der Schützenvereine Oberaden, Methler und Niederaden, die in diesem Jahr in Oberaden stattfand, nahm der Vorstand teil.

23. November 2019 – Kompaniepokalschießen

Es fanden sich 55 Schützen, sowie das amtierende Königspaar Gerd II und Martina I. auf dem Schießstand in Niederaden ein.

Das Kompaniepokalschießens lag in Verantwortung von Ronald Kleimeier, Kompaniechef der 1. Kompanie.



Die besten Schützen wurden wie folgt ausgezeichnet.

Platz	1.Kompanie passive Schützen:		1.Kompanie aktive Schützen:	
	1.	Gerd Garbe	192 Ringe	Thorsten Gobbrecht
2.	Carina Garbe	192 Ringe	Ralf Weber	192 Ringe
3.	Christoph Ahnemann	190 Ringe	Wolfgang Demuth	192 Ringe

Platz	2.Kompanie Damen:		2.Kompanie Herren:	
	1.	Marion Kappas	187 Ringe	Klaus Kleine
2.	Julia Schwagereit	180 Ringe	Michael Bier	182 Ringe
3.	Marianne Schubert	177 Ringe	Ralf Bier	176 Ringe

Platz	3.Kompanie:	
	1.	Rainer Schmelzer
2.	Peter Krawutschke	185 Ringe
3.	Heinz Leismann	180 Ringe

Nach dem erfolgreichen Kompanie-Pokalschießen ließen die Schützenschwestern- und brüder den Abend in gemütlicher Runde auf dem Schießstand ausklingen

27. November 2019 – Baumschmücken bei der Feuerwehr Niederaden

Der Schützenverein besuchte das Baumschmücken bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederaden.

04. Dezember 2019 – Weihnachtsfeier der Schützenfrauen

An diesem Tag fand, wie auch in den Jahren zuvor, die Weihnachtsfeier der Schützenfrauen in der Bar von Neuendorff statt. Hier wurde bei Kaffee und Kuchen und einer festlich gedeckten Kaffeetafel, ein gemütlicher Nachmittag verbracht unter anderem wurden von Christel Rautert Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Für jede Frau gab es von der Königin Martina ein kleines Weihnachtsgeschenk.

Lünen-Niederaden 12.02.2020
Gez. Karin Einsiedler